

Neue Justiz **N**

Zeitschrift
für sozialistisches Recht
und Gesetzlichkeit

43. Jahrgang
Heft 1/1989
Seiten 1—48

Grußadresse des Zentralkomitees der SED an die Mitarbeiter der Justizorgane und Antwortschreiben

Die Rechtssicherheit der Bürger unseres Landes wird ständig vervollkommen (Aus der Rede des Ministers der Justiz zur Begründung neuer Gesetze in der Volkskammer am 14. Dezember 1988)

Prof. Dr. sc. Gerhard Schulte:
Über die gesellschaftliche Funktion des Verwaltungsrechts in der DDR

Prof. Dr. sc. Heidrun Pohl:
Verwaltungsentscheidungen und Gewährleistung hoher Rechtssicherheit

Dr. Karl-Heinz Christoph:
Erweiterung des gerichtlichen Rechtsschutzes in Verwaltungsangelegenheiten

Dr. Gustav-Adolf Lübchen/

Dr. Ronald Brachmann:
Zuständigkeit und Verfahren der Gerichte zur Nachprüfung von Verwaltungsentscheidungen

Dr. Harri Harland:
Staatsanwaltschaftliche Aufsicht über die Gesetzlichkeit der Wiedereingliederung Straftatlassener
Charlotte Mielich:
Die Rechtsprechung zur Ehescheidung bei Ehescheidung 20

Staat und Recht im Imperialismus

Prof. Dr. sc. Manfred Premler:
Arbeitsbeziehungen und Arbeitsrecht in Japan

Berichte

Steffen Kaiser:
Konferenz über Verbände und Verbändetheorien im Kapitalismus

Bei anderen gelesen

BRD-Bundesverfassungsgericht schränkt Mieterschutz gegen Eigenbedarfs-Kündigung drastisch ein
Zur Bewertung der Ausländerkriminalität in der BRD 28

Zur Diskussion

Prof. Dr. sc. Erich Buchholz/
Prof. Dr. sc. Dietmar Seidel:
Strafrechtliche Verantwortlichkeit wegen Diebstahls
Prof. Dr. sc. Wolfgang Surkau:
Erhebung von Mehrfachgebühren im Verwaltungsrecht
Dozent Dr. sc. Wolfgang Schneider:
Zum Übergang des Nutzungsrechts am volkseigenen Grundstück auf die Erben eines Eigenheims

Erfahrungen aus der Praxis

Peter Dietze:
Mitwirkung des Rechtsanwalts an der Wiedereingliederung Straftatlassener

2	Harald Krümling: Aufhebung ehelicher Eigentumsgemeinschaft am Grundstück und Vorkaufsrecht eines Ehegatten	35
	Lothar Habermann /HorsJ-A- Vogel: Justizspezifische Software für die Gerichtsstatistik	35
3	Fragen und Antworten	36
	Auszeichnungen	7,23
5	Informationen	9,23
	Rechtsprechung	
	Arbeitsrecht	
.8	Oberstes Gericht: Zur Pflicht des Werk tätigen, eine von ihm schuldhaft verursachte Lohnüberzahlung in vollem Umfang zurückzuzahlen, auch wenn Pflichtverletzungen des Betriebes Vorlagen.	37
11	Familienrecht	
	Oberstes Gericht: Zur Zuständigkeit für die Entscheidung über die Ehescheidung im Scheidungsverfahren mit Beteiligung eines Staatsbürgers der VR Polen.	38
13	Oberstes Gericht: Zur Kostentragung im Eheverfahren erster und zweiter Instanz.	39
	Zivilrecht	
18	Oberstes Gericht: Zur Miturheberschaft an einer durch Patent geschützten Erfindung.	39
	Oberstes Gericht: -Zum Preisanspruch des Dienstleistungsbetriebes, wenn einem Vertrag über hauswirtschaftliche Dienstleistungen und Reparaturen lediglich ein Etwa-Preis zugrunde liegt und keine weiteren Vereinbarungen, die den Preis betreffen oder auf ihn Einfluß haben, getroffen werden.	40
24	Oberstes Gericht: Zum Außen- und Innenverhältnis beim Sparkontovertrag zugunsten eines Dritten und zur Übereignung der Guthabenforderung beim Vertragsabschluß als Voraussetzung für Rückerstattungs- oder Schadenersatzansprüche des Dritten im Innenverhältnis.	41
28	Anm. Ingrid Tauschnitz Oberstes Gericht: Zur Prüfung, ob der Anspruch auf Rückforderung eines Geldbetrags dann, wenn die behauptete Überlassung als Darlehen nicht bewiesen ist, aus anderen Rechtsgründen besteht.	43
27	Oberstes Gericht: Zum Anspruch des Versicherungsnehmers auf die Versicherungsleistung, wenn bei einer sparwirkenden Personenversicherung zwar eine andere Person mitversichert ist, diese aber nicht als Begünstigter eingesetzt wurde.	44
	Strafrecht	
29	Oberstes Gericht: Zum Umfang der Entschädigung für Untersuchungshaft und Strafen mit Freiheitsentzug (hier: bei Sicherheitsleistung).	44
29	Anm. Dr. Wolfgang Rieger/ Horst Willamowski	44
30	Oberstes Gericht: Zum Schadenersatz beim Tod des Geschädigten, (hier: die bis zur Wohnraumeräumung gezahlte Miete).	47
	Buchumschau	
34	Dr. Werner Strasberg/Dr. Ursula Rohde: Liebe ade — scheiden tut weh (besprochen von Wolfgang H. Weise)	47